



Freundeskreis Nepalhilfe e.V.

EINRICHTUNG ZUR FÖRDERUNG
NEPALESISCHER KINDER



FNH Sonder-Newsletter zum Erdbeben in Nepal am 25. April 2015

Das Beben verebbt, die Hilfe schwillt an

Namaste!

fassungslos und tief betroffen sind wir vom Ausmaß der Erdbebenkatastrophe in Nepal. Der bitterarme kleine Himalaya-Staat weint um noch nicht zu beziffernde Tote und Verletzte und wir leiden mit ihm. Menschen, die sowieso schon wenig zum Leben haben, stehen jetzt vor dem absoluten Nichts. Die weltweite Anteilnahme und Hilfewelle, die seitens der großen und kleinen Hilfsorganisationen gestartet ist, trägt hoffentlich schnell dazu bei, Trinkwasser, Nahrung, Notunterkünfte und medizinische Versorgung zu bekommen und später Wiederaufbau zu leisten.

Unsere Kinder und Jugendlichen sind gesund

In all dem Leid können wir die positive Nachricht vermelden, dass dank unserer stabilen Bauweise, das Kinderdorf in Pokhara und das Jugendhostel in Kathmandu von großen Schäden verschont geblieben und somit auch unsere Kinder und Jugendlichen wohlauf sind. Sie schlafen zurzeit draußen in Zelten um sich vor den zahlreichen Nachbeben zu schützen. Bilder aus dem Kinderdorf liegen uns leider noch nicht vor.





Noch wissen wir allerdings nicht, wie es unseren ehemaligen Jugendlichen bzw. mittlerweile jungen Erwachsenen geht und auch über den Verbleib einiger Betreuer aus dem Kinderdorf haben wir noch keine Informationen. Es war der samstägliche freie Tag, an dem das Unglück passierte und an dem viele mit ihren Familien Ausflüge unternahmen.

Wir vom Vorstand waren alle schon in den betroffenen Gebieten bzw. sind gerade noch mit einer Reisegruppe vor Ort, wie Alexander Schmidt (Vorstandsvorsitzender) und Marco Hanßmann (Kassenwart). Während des Bebens hielten sie sich im weniger betroffenen Annapurna-Gebiet auf. Über Pokhara sind sie mittlerweile in Kathmandu angekommen und nächtigen im Tibet Guesthouse. So wie es im Moment aussieht, kann die Reisegruppe morgen ihren Rückflug antreten, Alexander bleibt noch dort. Alle sind erschüttert vom Ausmaß der Zerstörung in der Altstadt. Gerade die älteren Gebäude konnten der wackelnden Erde nicht standhalten und sind wie Kartenhäuser in sich zusammengefallen.

Eine **unglaublich große Welle der Hilfsbereitschaft** hat uns in den letzten beiden Tagen im wahrsten Sinne des Wortes überschwemmt. Immer wieder werden wir gefragt: „Was können wir tun?“ „Wohin können wir spenden?“ „Was wird benötigt?“ Bevor wir jedoch keine qualifizierten Aussagen zu Aktionen geben konnten, die wirklich helfen und da ankommen, wo sie benötigt werden, haben wir uns zurück gehalten.

Heute hatten wir das erste Mal die Gelegenheit mit Raj K. Shrestha (FWHC Vorstandsvorsitzender) und Alexander zu telefonieren. Die Verbindung war schlecht und wurde ständig unterbrochen. Doch zumindest haben wir nun Informationen aus erster Hand und können Ihnen Empfehlungen geben:

Die großen Organisationen, wie [Aktion Deutschland Hilft](#), [I.S.A.R.](#), [Ärzte ohne Grenzen](#), [Nepali Samaj e.V.](#) u.v.m. sorgen für die Erstversorgung, wie z.B. Nahrung, Zelte, Decken, schwere Geräte zur Bergung von Verletzten, Wasseraufbereitungsanlagen und medizinische Versorgung. Das THW kümmert sich um die Logistik vor Ort. Kleine Organisationen werden mit ihren Hilfsangeboten im Moment gar nicht durchgelassen. So wurde etwa eine Hundestaffel eines kleinen Vereins wieder weggeschickt.

Möchten Sie Soforthilfe leisten? Dann wäre es gut, an eine dieser Organisation zu spenden.

Aus Gesprächen wissen wir, dass viele unserer Sponsoren nicht an große Organisationen spenden möchten. Sie haben das Vertrauen in uns und wollen gezielt an uns spenden, damit wir vor Ort das Geld zweckgebunden einsetzen. Heute haben wir nun von Alexander erfahren, für welche Zwecke wir Ihre Spende verwenden können:

- Durch das Beben gibt es viele weitere Waisenkinder bzw. Kinder, die noch nicht wissen, was mit ihren Eltern passiert ist. Uns wurde schon mitgeteilt, dass unser Kinderdorf zwischen 10 und 20 weitere Kinder vorübergehend oder je nach Lage dauerhaft aufnehmen soll, obwohl wir schon an der Kapazitätsgrenze sind. Hierfür benötigen wir die entsprechende Ausstattung, wie Betten, Matratzen, Kleidung usw., die schon in Pokhara organisiert wird. Eventuell müssen wir bestehende Gebäude umbauen.
- Das Haus D im Kinderdorf ist durch Risse in den Wänden stark beschädigt. Und leider hat auch unsere neue Grundschule Risse im Boden zwischen zwei Stockwerken. Wir wissen noch nicht genau, welches Ausmaß die Reparaturarbeiten haben werden.
- Am Jugendhostel ist die Balustrade im oberen Stockwerk weggebrochen und Computer wurden zerstört.
- Lebensmittel sind knapp und sie zu beschaffen wird zunehmend schwieriger. Wir müssen mit höheren Einkaufskosten rechnen.

Darüberhinaus werden unser Partnerverein FWHC und unsere Mitarbeiter und Betreuer vor Ort uns auf weitere Missstände hinweisen, die wir mit Ihrer Unterstützung beheben können. Wir werden Sie über die weitere Verwendung der Spendengelder informieren.

Möchten Sie gezielt für mittelfristige Hilfsprojekte an unseren Verein spenden? Dann spenden Sie bitte auf unser FNH-Vereinskonto:

Freundeskreis Nepalhilfe e.V. – VR Bank Biedenkopf–Gladenbach eG – IBAN: DE73 5176 2434 0069 5697 06 – SWIFT/BIC: GENODE51BIK

mit dem Stichwort „**Erdbeben Nepal**“.

Bis zu einer Spendenhöhe von 200 Euro gilt der Überweisungs-/ Einzahlungsbeleg als Spendenquittung. Bei Einzahlungen über 200 Euro benötigen wir zur Ausstellung einer Spendenquittung Ihre Adresse. Bitte tragen Sie diese auf der Überweisung ein.

Wir freuen uns sehr, so tolle und hilfsbereite Freunde zu haben und danken Ihnen aus tiefstem Herzen!

Ihr FNH–Vorstandsteam



ADRESSE	Flurstraße 6 35080 Bad Endbach
TELEFON	06464 911780
TELEFAX	06464 911782
E-MAIL	info@nepalhilfe.de
INTERNET	www.nepalhilfe.de
VEREINSREGISTER	Amtsgericht Darmstadt 8 VR 2600
VORSITZENDER	Alexander Schmidt
STELLVERTRETER	Gerhard Hanßmann
KASSE	Marco Hanßmann
SCHRIFTFÜHRUNG	Monika Volz
BEISITZERINNEN	Ursula Herrmann, Michaela Jost, Christiane Karsch, Irmgard Schlaeger



Vereinsregister Amtsgericht Darmstadt 8 VR 2600

Vorstand: Vorsitzender: Alexander Schmidt, Stellvertreter: Gerhard Hanßmann, Kasse: Marco Hanßmann, Schriftführung: Monika Volz, Beisitzerinnen: Ursula Herrmann, Michaela Jost, Irmgard Schlaeger

Alexander Schmidt, Vorsitzender des FNH, ist bis 6. Mai 2015 in Nepal.

Bitte schauen Sie ab und zu auf unsere Homepage unsere [News](#), [Veranstaltungen](#) und in Facebook "[Freundeskreis Nepalhilfe e.V.](#)" und "[FWHC Bhakunde](#)" an.

Wenn Sie Fragen oder Informationen für den FNH haben, schreiben Sie bitte an info@nepalhilfe.de oder nutzen Sie die [Kontakte](#), die auf unserer Homepage angegeben sind.

Bankverbindung

Freundeskreis Nepalhilfe e.V. * VR Bank Biedenkopf–Gladenbach eG * IBAN: DE73 5176 2434 0069 5697 06 * SWIFT/BIC: GENODE51BIK * Steuer–Nr. 00625051011

Spenden Sie einfach – auch online auf unser [Spendenkonto](#) oder ganz einfach auf unser [Projektkonto beim Spendenportal](#)

Autorin: Christiane Karsch